

Inhalt

	Seite
I. Einführung	
Zum Thema der Vorlesung – Der Begriff der Gegenwart – Das Generationsproblem – Die gegenwärtige Situation der deutschen Kunst: Die vier Kunstrichtungen – Die Aufgabe des Historikers – Der Begriff des Kunstwerks – Die drei Wirklichkeitsschichten – Kunstwerk und Betrachter	7
II. Der Impressionismus	
Die Stilbezeichnung „Impressionismus“ – Realismus und Im- pressionismus – Zolas Definition – „Freilichtmalerei“ – Deutscher und französischer Impressionismus – Liebermann – Slevogt – Corinth	23
III. Der Ausgang des Impressionismus und seine Über- windung	
Das Wesen des Impressionismus – Marcel Proust – Platonische Spekulation – Französischer Impressionismus und deutscher Geist – Das Zwischenspiel des Neo-Impressionismus – Hodler – Van Gogh – Munch	40
IV. Die Kunst Emil Noldes: Die Zeit bis zum Jahre 1914	
Herkunft und Veranlagung – Lehrjahre in Flensburg – Berlin und St. Gallen – München, Paris, Kopenhagen – Frühe Gemälde – Art der Produktion – Das neue Gestaltungsprinzip – Vergleich aus der Literatur: Jens Peter Jacobsen und August Strindberg – Abschluß einer ersten Schaffenszeit: 1907 – Die Entwicklung in der Graphik – Die „Feriengäste“ von 1911 – Noldes „Phantasiekunst“ – Frühe Graphik – Religiöse Bilder – Das Abendmahl von 1909 – Die großen Flügelaltarbilder – Graphik und Handzeichnungen aus dem „Hamburger Jahr“ 1910 – Stilleben, Masken, Exotische Figuren – Ein Brief Noldes aus dem Jahre 1904	57

V. Die Kunst Emil Noldes (Fortsetzung)	Seite
Die Entstehung des Expressionismus in der Zeit vor dem Weltkrieg - Kriegsvisionen - Noldes Südseereise 1913/14 - Die Kunst der „Primitiven“ - Noldes Gedanken über Leben und Kunst - Entwicklungszüge - Biblische Themen bei Nolde - Vergleiche	88
VI. Die Kunst Emil Noldes (Fortsetzung)	
„Das eigene Leben“ von Emil Nolde - Rembrandt und Nolde: Vergleiche von Bildern - Motiventwicklung und Motivgestaltung - Vorklang der Bildthemen in 10 frühen Holzschnitten - Das Kompositionsmotiv der „Bergriesen“ - Religiöse Bilder - Das Symbolische bei Nolde	99
VII. Die Kunst der „Brücke“	
Urteile über den Expressionismus - Die Krisis der künstlerischen Entwicklung um 1900 - Die Künstler der „Brücke“ - Verhältnis zur Natur - Die neue Schönheit - Das Niederdeutsche	110
VIII. Die Kunst der „Brücke“ (Fortsetzung)	
Worpswede und Dachau - Der „Protest deutscher Künstler“ vom Jahre 1911 - Die „Brücke“ - Das Volkstümliche und das Nationale - Die „Brücke“ und die Nazarener - Wandbilder des 19. Jahrhunderts - Wandbilder der Brückekünstler - Mosaik und Gobelin - Malerplastik	122
IX. Die neue Naturmalerei	
Alexander Kanoldt - Georg Schrimpf - Carl Mense - Franz Radziwill - Otto Dix	135
X. Abstrakte Malerei	
Franz Marc - August Macke - Lyonel Feininger - Willi Baumeister - Oskar Schlemmer - Der späte Kirchner - Der Konstruktivismus - Karl Ballmer	143
XI. Schlußbetrachtungen	
Rückblick auf die Stilentwicklung der letzten 30 Jahre - Der Kampf um die Kunst - Das Wesen des deutschen Expressionismus - Drei Vorurteile - „Der Künstler im Staat“	157